



Seit 50 Jahren fährt die Seilbahn auf den Bocksberg

FOTO: KLAUS HEINDORF / HISTORISCHE FOTOS AUS DEM HARZ

Mit dem Lift auf den Bocksberg

Anlage in Rekordzeit erstellt – Weitere Bauten folgen im Sommer

Hahnenklee. Das Medieninteresse ist groß. Nach nur sechs Monaten Bauzeit nimmt der Lift auf den 726 m hohen Bocksberg am 2. Januar Fahrt auf. Die Kabinenbahn überwindet auf

einer Länge von 1.068 Meter einen Höhenunterschied von 168 Meter. Für diese Strecke braucht sie sechs Minuten und alle 24 Sekunden verlässt eine Kabine die Talstation und er-

schließt das Ski- und Rodelgebiet. 600 Menschen können so pro Stunde auf den Berg gebracht werden. Einmal hoch und wieder runter kostet für Fußgänger 5,- DM.

Noch bis zum 1. Juni sollen an der Talstation ein Café, ein Hotel und ein Appartementhaus entstehen. Erst dann soll die offizielle Eröffnungsfeier erfolgen, so Seilbahngeschäftsführer Tautz.